

Gedenken ein Jahr nach Kaczyński-Absturz

Warschau/Moskau. In Trauer und begleitet von neuem Streit hat Polen des tödlichen Flugzeugabsturzes von Präsident Lech Kaczyński vor einem Jahr in Rußland gedacht. Staatschef Bronislaw Komorowski der am heutigen Montag zum Unfallort nach Smolensk reist, und Regierungschef Donald Tusk stellten am Sonntag in Warschau Kerzen für die 96 Toten auf. In einer demonstrativ getrennten Gedenkfeier legte Jaroslaw Kaczyński vor dem Präsidentenpalast Blumen für seinen toten Zwillingbruder nieder. Der konservative Oppositionspolitiker lehnt die Aussöhnungspolitik der Tusk-Regierung gegenüber Moskau strikt ab. Polens Präsidentengattin Anna Komorowska betete am Samstag mit mehr als 100 Angehörigen der Opfer an der Absturzstelle der Tupolew Tu-154M. Der Kreml entsandte einen Sonderbeauftragten zur Zeremonie. (dpa/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/162227.gedenken-ein-jahr-nach-kaczynski-absturz.html>